

Projekt „iPads im Fernunterricht“ - 24.05.2020

Liebe Eltern,

In welcher Form die Schulen im nächsten Schuljahr öffnen werden, ist nicht abzusehen. Auf jeden Fall müssen sich Lehrer_innen, Schüler_innen und Eltern darauf einstellen, dass es auch nach den Sommerferien Phasen des Fernunterrichts in Verbindung mit Präsenzunterricht geben wird. Wenn Fälle von Corona in den Schulen auftreten, könnte auch in Zukunft eine Schließung von einigen Wochen erfolgen. Darauf müssen wir uns vorbereiten.

Um im Fernunterricht erfolgreich lernen zu können, benötigen die Kinder u. a. ein digitales Endgerät.

Was tut die Schule?

Mit den Mitteln des Digitalpakts Schule und zusätzlichen Bundesmitteln wird die Schule schwerpunktmäßig iPads anschaffen. Wenn alle Geräte angekommen sind, steht mit den bisher schon vorhandenen IT-Geräten für jedes fünfte Kind ein schulisches IT-Geräte (iPad oder Laptop) zu Verfügung. Bisher durften schulische IT-Geräte von den Kindern nicht mit nach Hause genommen werden. Diese Regelung wurde von der Schulbehörde aufgehoben. Wir werden als Schule also Geräte an einige Schüler_innen verleihen können, die darauf angewiesen sind.

Sie planen die Anschaffung eines IT-Gerätes für Ihr Kind?

Wie bereits beschrieben, können wir als Schule nicht für jedes Kind ein schulisches IT-Endgerät anschaffen und verleihen. Einige von Ihnen denken sicherlich darüber nach, ein Tablet oder einen Laptop für Ihr Kind zu kaufen. Wenn das so ist, können wir Ihnen ein Angebot machen und bei der Vermittlung helfen. Wir als Schule sind nur Vermittler und haben durch dieses Angebot keine Vorteile und keine Gewinnbeteiligung.

Es handelt sich dabei wirklich um ein Angebot. Ihrem Kind entstehen keine Nachteile, wenn dieses Angebot für Sie nicht in Frage kommt.

Wenn Sie jetzt ein Gerät kaufen wollen, können wir Ihnen ein **Angebot** für ein **iPad** vermitteln.

Warum sollte es ein iPad sein?

In Hamburg ist das iPad das einzige Tablet, das mit den Mitteln des Digitalpakts von Schulen angeschafft werden darf. Android-Tablets können u.a. aus Gründen des Datenschutzes nicht angeschafft werden. Als Schule können wir iPads administrieren, also z. B. schulische Apps installieren und die WLAN-Installation übernehmen. Das ist mit anderen digitalen Endgeräten (z. B. Android und Windows) in der Form nicht möglich. Sie würden mit einem iPad also das Gerät anschaffen, mit dem wir in den kommenden Jahren auch in der Schule arbeiten werden.

Welche Vorteile hat die Bestellung über die Schule?

Nur wenn Sie ein iPad über unsere Vermittlung anschaffen, kann es direkt unserer Schule zugeordnet werden. Sobald Sie dieses iPad bekommen und anschalten, installieren sich alle notwendigen Schul-Apps und Einstellungen. Sollten Sie bereits ein iPad gekauft haben, können wir das iPad unter gewissen Umständen mit in die Verwaltung aufnehmen (Infos letzte Seite). Das über unseren Vertriebspartner erworbene iPad ist zudem in der Schule und zu Hause umfangreich versichert. Die Software, mit der die Schule das iPad verwalten und mit wichtigen Apps versorgen kann, ist bereits integriert. Diese Software versetzt die Schule in die Lage, das Tablet so einzurichten, dass es einen schulischen und einen privaten Teil gibt. Dadurch wird gewährleistet, dass die Schule keinen Zugriff auf die im privaten Teil gespeicherten Daten hat.

Nur bei einer Bestellung über unsere Vermittlung können wir garantieren, dass das iPad nahtlos in unsere schulische IT-Infrastruktur passt. Die von uns verwalteten Geräte können sogar im Falle eines Diebstahls gelöscht und für andere Personen unbrauchbar gemacht werden. Mit der installierten Software können wir als Schule verhindern, dass bei einem Diebstahl das iPad von Fremden aktiviert werden kann.

Was kostet ein iPad und wie funktioniert die Bestellung?

Die iPads können über die „Gesellschaft für digitale Bildung“ (GfDB) bestellt werden. Es gibt verschiedene Angebote, um ein iPad mit Hülle und Versicherung zu kaufen. Stift und Tastatur können extra dazu gekauft werden. Sie können zwischen **Ratenzahlungen** (z.B. ab 15,40 €/Monat über 3 Jahre) oder **Einmalzahlung** wählen.

Alle Angebote und das Bestellportal finden Sie hier:

schooltab.gfdb.de (ohne https davor)

Benutzername: *Niendorf20*

Passwort: 22455

Bis wann kann bestellt werden?

Das Bestellportal ist **vom 25.05.20 bis zum 10.06.20** geöffnet. Bis dahin können Bestellungen angenommen werden.

Wo finde ich mehr Informationen?

Wir haben Ihnen noch weitere Informationen am Ende des Briefes zusammengestellt. Außerdem können Sie sich bei Fragen zur Kaufabwicklung unter der Telefonnummer 040/7344861563 oder 0162/4326800 an die Gesellschaft für digitale Bildung (Vertragspartner) wenden. Dort ist *Herr Speth* der Ansprechpartner für unsere Schule. Er ist unter den genannten Nummern telefonisch und per Mail unter i.speth@gfdb.de erreichbar.

Wir hoffen, dass dieser Elternbrief eine Hilfe ist. Sie müssen kein iPad kaufen. Ihr Kind darf auch ein anderes Gerät benutzen, dann können wir als Schule aber nicht die geschilderten Vorteile anbieten. Wir wollen Ihnen nur die Optionen und Vorteile zeigen, die dieses Angebot hat.

Für Eltern, die dieses Angebot gerne nutzen würden, es aber finanziell derzeit nicht realisieren können, arbeiten wir an Lösungen. Hier hoffen wir auch auf die angekündigten Finanzhilfen des Bundes. Außerdem haben wir als Schule die bereits beschriebene Möglichkeit zumindest in begrenztem Rahmen schulische IT-Geräte zu verleihen.

Herzliche Grüße

Andrea Kühne
für die
Schulleitung

Marcus von Amsberg
für die
Schulentwicklungsgruppe „Digitales Lernen“

Zusätzliche Informationen zum Projekt „iPads im Fernunterricht“

Warum ein Tablet und kein Notebook/Laptop?

Tablets sind unkompliziert und ohne eine Tastatur bedienbar. Weitere Vorteile liegen in dem niedrigen Gewicht, den integrierten Foto- und Videofunktionen und vor allem der Mobilität. Neben der Touch-Funktionalität mit Fingern bieten Tablets auch die Möglichkeit einer Stifteingabe. Tablets haben eine längere Akkulaufzeit und können genutzt werden, ohne ständig den Akku zu laden. Insgesamt haben Tablets ein besseres Preis-Leistungsverhältnis.

Neben den bereits im ersten Teil des Elternbriefes geschilderten Argumenten für die Anschaffung eines eigenen iPads, hier weitere ausgewählte Argumente:

Schulische Verwaltung

In der Schule können wir iPads über die vorhandene Technik verwalten. Geräte mit Android und anderen Betriebssystemen können wir nicht verwalten.

Was heißt verwalten hier genau?

Wir installieren für Ihre Kinder die in der Schule benötigten Apps auf dem iPad – auch per Fernzugriff. Neue Apps, die die Schule kauft, sind immer sofort verfügbar. Wir können bei allen Problemen mit unseren Apps und den Accounts der Kinder schnell handeln. Wenn ihr Kind in das WLAN der Schule kommt, funktioniert ihr iPad genauso wie die iPads, die wir für die Schule nur in begrenztem Umfang anschaffen können. Ihr privates Gerät wäre eine Bereicherung für den Unterricht, wenn wir wieder in den Klassen sein dürfen.

Die **iPads gehören Ihnen**, auch bei einem Schulwechsel oder Umzug. Wir könnten schnell und problemlos unsere Apps entfernen oder die Verwaltung an eine andere Schule weiterleiten. Sie können z. B. außerdem die Zeiten regeln, die ihr Kind mit gewissen Apps außerhalb der Schule verbringen darf.

Beständigkeit

iPads haben eine vergleichsweise **lange Lebensdauer** und einen hohen Wiederverkaufswert. Sie können damit rechnen, dass das Gerät eine Investition für die kommenden 4 bis 6 Jahre ist.

Schutz

Damit die iPads lange erhalten bleiben, ist in dem Kaufpreis auch eine sehr **umfangreiche Versicherung** enthalten, die speziell auf Schule ausgerichtet ist. Die Möglichkeiten des Diebstahlschutzes wurden bereits im ersten Teil des Elternbriefes erläutert.

Vielseitigkeit

Das iPad bietet fast alle Möglichkeiten eines Laptops und zudem die Potentiale eines mobilen Endgerätes (z. B. Kamera, Sensoren usw.). Damit ist es das perfekte Gerät für den schulischen

Einsatz und ermöglicht den Kindern neue Möglichkeiten zur Erstellung von kreativen Lernprodukten.

Ihr Kind besitzt bereits ein iPad?

Wenn Sie schon vorher ein iPad für ihr Kind angeschafft haben, ist eine Übernahme in die Verwaltung der Schule, abhängig vom Alter des Geräts und dem Händler der Anschaffung, theoretisch möglich. Das iPad muss in diesem Fall zurückgesetzt und die Software neu installiert werden. Das kann zu Datenverlust führen und wir übernehmen dafür keine Haftung.

Bitte melden Sie uns zurück, ob Sie für Ihr Kind bereits ein iPad gekauft haben und welches iPad es ist. Die Rückmeldung sollte per E-Mail an folgende Adresse erfolgen:

rueckmeldung.ipad@sts-niendorf.de

Teilen Sie uns in der Mail unbedingt den Namen Ihres Kindes und die Seriennummer des iPads mit.